

## Cornelia Hostettler, TRIAS Komplementärtherapien

Nach meiner Ausbildung zur Kindergärtnerin war ich anschliessend während über 35 Jahren im kaufmännischen Bereich tätig. Im August 2014 stand ich vor einer tiefgreifenden Entscheidung – wie gehe ich weiter? Dass der bis anhin gegangene berufliche Weg nicht der Meine war, stand für mich ganz klar fest. Jetzt war der Moment da, den bereits lange gehegten Wunsch nach einer beruflichen Neuorientierung zu realisieren.

Im Januar 2015 begann ich die Ausbildung zur Fussreflexzonen-Therapeutin, welche ich im März 2016 mit Diplom abgeschlossen habe. Mittlerweile bin ich 59 Jahre alt geworden, habe im November 2016 meine Therapiepraxis in Binningen bei Basel eröffnet und bin krankenkassenanerkant. Vom Lernfieber gepackt, bin ich seit August 2016 in der weiterführenden Diplomausbildung zur Reflexzonen-Therapeutin.



<http://www.trias-kt.ch>

Wie bist du zu **NEFU** gekommen?

Durch meine Naturheilpraktikerin; sie ist selber auch beim NEFU. Sie war es, die «den Stein ins Rollen» gebracht hat.

Von welchem Beruf hast du als Kind geträumt?

Ich wollte eigentlich immer schon Kindergärtnerin werden, später dann eher Kinderärztin oder Juristin. Diese beiden Fachgebiete interessieren mich bis heute.

Was ist deine liebste Freizeitbeschäftigung?

Meine Freizeit verbringe ich mit allem, wonach mir der Sinn gerade steht; das kann auch einmal «Nichtstun» sein.

Welche berühmte Persönlichkeit möchtest du gerne einmal treffen? **Michelle Obama**

Wenn du nur noch einen Fünfliber hättest, was würdest du damit kaufen?

Linsen und Wienerli

Was war das schönste Geschenk, das du je bekommen hast?

Das Diplom als Fussreflexzonen-Therapeutin, obwohl es ja nicht geschenkt war 😊

Wie lautet dein Lebensmotto?

Wenn Du Dinge willst, die Du noch nie gehabt hast, dann tue Dinge, die Du noch nie getan hast.

Was wünschst du dir für **NEFU – das Netzwerk der Einfrau-Unternehmerinnen?**

Dass noch mehr Frauen den Mut und die Kraft für Veränderungen haben.